Böllerbeschuss 2024

Hallo Böllerschützinnen und Schützen!

Auch für 2024 ist ein Beschusstermin für unsere Böllergeräte geplant. Wie immer natürlich nur wenn genügend Anmeldungen vorliegen. **Als Termin ist z.Z. der 20. März 2024 vorgesehen!**

Und hier der Ablauf der Aktion:

1. Bei Bedarf die **Beschussbescheinigung des Böllers kopieren und bis 20. Februar per Post oder vorzugsweise per E-Mail an die u. g. Anschrift schicken.** Sollte keine Beschussbescheinigung vorliegen (oder bei „Erstbeschuss“) bitte das Einlieferungsformular in lesbarer Schrift ausfüllen und zurücksenden. Die Anzahl der Geräte die wir mitnehmen können ist begrenzt. Irgendwann ist die „Karre“ voll. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet was mitfahren darf!
2. Ich muß die Anzahl und Art der Geräte bis 01. März 2024 dem Beschußamt mitteilen. Die Geräte müssen dann bei mir in Rodalben angeliefert werden. Dazu bekommen die Besitzer der angemeldeten Geräte eine Terminmitteilung.
3. Jeder Böller ist mit einem Namensanhänger oder Aufkleber zu kennzeichnen. Das können wir allerdings auch bei der Ablieferung erledigen. Bitte keine Böllertaschen, Futterale und sonstige Verpackungen mitbringen da diese gerne vertauscht werden.
4. Für die Abwicklung und den Transport berechne ich wie letztes Jahr je Stück

-für Hand und Schaftböller	15,00 €
- Standböller usw. bis 50mm	20,00 €
- schwere Standböller und Kanonen	25,00-50,00 €

Die Kosten des Beschussamtes sind in diesen Beträgen nicht enthalten.

Bitte auch die folgenden Hinweise beachten:
Die Böller müssen in **gereinigtem, gebrauchsfertigem** Zustand sein, d.h. Standböller mit Bodenplatte oder Haltevorrichtung. Bei Hand,-und Schaftböllern bitte die Tragriemen abschrauben und zu Hause lassen. Bitte vorher bei Hand,-und Schaftböllern die Funktion der „Laderaste“ (was das ist lernt man üblicherweise im Böllerlehrgang) überprüfen. Der Durchmesser des Zündloches im Piston darf max. 2mm betragen. Bei Standböllern und Kanonen müssen die vorgesehenen Zündvorrichtungen dabei sein.

Noch ein kleiner Hinweis: Mittlerweile verlangen einige Ordnungsämter (bzw. im Saarland das „LUA“) eine gültige Beschussbescheinigung als Bedürfnisnachweis zur Verlängerung oder Ausstellung des „Pulverscheines“ (§ 27-Erlaubnis). Das entspricht den geltenden Bestimmungen des Sprengstoffgesetzes!

Beste Grüße und allzeit „Gut Schuß“

Helmut

PYRO 2000 Feuerwerke — Sprengtechnik
Helmut Hörig
Zum Grünbühl 7
66976 Rodalben

Tel.: 06331-44526
E-Mail: info@pyro2000.de
www.pyro2000.de

Steuernummer 35/071/4056/5
Ust.-Id-Nr. DE 149570627

Bayerisches Landesamt für Maß und Gewicht
Dienststelle Beschussamt Mellrichstadt

Rechnungsempfänger	***Bescheinigungsempfänger***
Name:	*Name:* .....
.....	.....
Anschrift:	*Anschrift:* .....
.....	.....
.....	.....
Tel.:	*Landkreis:* .....
	.....
	Tel.: .....

Herr / Frau .....

liefert folgendes Gerät zum ☐ ***Erstbeschuss*** ☐ ***Wiederholungsprüfung***

Geräteart

Geräte-Nr: ..... *Beschein.-Nr:* .....

Hersteller: ..... *Kaliber:* .....

Beschussart: ☐ Böller ☐ Modellkanone zum sportlichen Schießen (scharfer Beschuss)

☐ VL Kanone ☐ Salut Kanone mit ..... Kartusche(n). …. geschossen.
Davon ….gut / …..schlecht

☐ Stand-Böller ..... -schüssig	***Zündungsart:***	☐ 6 elektr. od. Lunte
☐ Schaft-Böller ..... -schüssig	☐ 1 elektrisch	☐ 7 Anzündhütchen od. Lunte
☐ Hand-Böller ..... -schüssig	☐ 2 Perkussion	☐ 8 elektr. od. Anzündhütchen
☐ Modellkanone	☐ 3 elektr. od. Perkus.	☐ 9 Kartusche .....
Sonstige:	☐ 4 Anzündhütchen	☐ sonstige .....
	☐ 5 Lunte	.....

.....	.....	.....
Beschussort	*Datum*	*Unterschrift des Einlieferers*

Der folgende Abschnitt wird vom Beschussamt ausgefüllt!

E-Schein-Nr.: ..... **vom** ..... **KV-Nr.** ..... **vom** .....

Kürzel:

.....

☐ Gerät ist beschossen ☐ Mängel-Protokoll ausgestellt ☐ BR rot ☐ BR grün

Rückgabe-Grund:

Beschussladung:	Schwarzpulver	..... g	Vorlage	..... g
Gebrauchsladung:	Böllerpulver	..... g	Vorlage	..... g

SP in [g]	.....	Zündkapsel groß	.....
Vorlage in [g]	.....	Zündkapsel klein	.....
Treibladungshülse	.....	elektr. Zünder	.....
Zwischenmittel	.....	Zündhütchen	.....

Prüfgebühr: Std. Satz II ……. Reisekosten……. Versandkosten: …….

Bemerkungen: